

Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

(30. - öffentliche - Sitzung am 3. April 2019)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Ausschuss verständigte sich darauf, sich als zusätzlichen Tagesordnungspunkt durch die Landesregierung über einen Tierschutzverstoß bei Transport und Schlachtung unterrichten zu lassen.

Beratungsthemen:

1. **Unterrichtung durch die Landesregierung über einen Tierschutzverstoß bei Transport und Schlachtung**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

2. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Fischereigesetzes**
Gesetzentwurf der Fraktion der AfD - [Drs. 18/2904](#)

Vorbehaltlich der Zustimmung durch den mitberatenden Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen empfahl der Ausschuss dem Plenum des Landtages, den Gesetzentwurf abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU, Grüne, FDP

Ablehnung: AfD

Enthaltung: -

Der Ausschuss verständigte sich auf einen schriftlichen Bericht.

Die Berichterstattung übernahm die Abg. Dana Guth (AfD).

Ferner empfahl der Ausschuss dem Plenum des Landtages, die in die Beratung des Gesetzentwurfs einbezogene Eingabe 00906/07/18 für erledigt zu erklären und darüber hinaus den Einsender der Eingabe über die Sach- und Rechtslage zu unterrichten.

Mit Blick auf die Unterrichtung über die Sach- und Rechtslage bat er die Landesregierung, eine Stellungnahme zu der Eingabe nachzureichen.

3. a) **Digitalisierung in der Landwirtschaft: Chancen nutzen - Abhängigkeiten und Datenklau vermeiden**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/2895](#)

b) **Näher am Verbraucher, näher am ökologischen und ökonomischen Optimum - Chancen der Digitalisierung in der Landwirtschaft nutzen - Umsetzung durch das Agrarinvestitionsförderungsprogramm (AFP) voranbringen**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/161](#)

Der Ausschuss stellte die mündliche Unterrichtung zurück. Er bat darum, ihm zunächst einmal vorab schriftliche Informationen zukommen zu lassen. Der Ausschuss nahm in Aussicht, die Beratung der Anträge in der nächsten Sitzung fortzusetzen.

Seitens der Koalitionsfraktionen von SPD und CDU wurde ein Änderungsvorschlag zu den Anträgen der Fraktion der Grünen und der Fraktion der FDP angekündigt.

4. **Erhalt seltener Nutztierrassen angemessen fördern!**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/2583](#)

Seitens der Koalitionsfraktionen von SPD und CDU wurden mit Blick auf die schriftlichen Stellungnahmen, um die der Ausschuss zu dem Antrag gebeten hatte, Ergänzungsvorschläge zu dem Antrag angekündigt.

Der Ausschuss stellte daraufhin die Beratung des Antrages bis zur nächsten Sitzung zurück.

5. **Verbot von Lebetiertransporten in Drittländer**

Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 18/3265](#)

Der Ausschuss bat die Landesregierung für die nächste Sitzung um eine Unterrichtung zu dem Antrag. Er nahm in Aussicht, im Anschluss an die Unterrichtung über das weitere Vorgehen und auch über die Frage eine Anhörung zu entscheiden.

6. **Misstände in Schlachthöfen: Systemfehler beheben**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion der FDP - [Drs. 18/3255](#)

Der Ausschuss bat für die nächste Sitzung um eine Unterrichtung durch die Landesregierung.